

Ein Naturgarten entwickelt sich

Die Besitzerin dieses zu besichtigenden Gartens hat einen 600 qm großen "traditionellen" Garten in Minden-Kutenhausen in eine Naturgartenidylle verwandelt. Vorhanden waren Rasen, Rhododendron, haushohe Lebensbäume in doppelter Reihe und ein schmales Budget. Einiges davon gibt es immer noch, aber die stehengebliebenen Stämme der Lebensbäume dienen jetzt als Rankhilfe für Geißblatt, naturnahe Rosen und Brombeeren. Die Rasenfläche wird nach und nach verkleinert, um Platz für blühende Wildblumensäume zu machen. Die vormals akkuraten Betonkantensteine führen nun als geschwungene Wege durch einzelne Gartenbereiche. Der verschüttete Goldfischteich hat eine zweite Chance als Sumpfbeet bekommen. Die Veränderung im Nahrungsangebot merken auch die Insekten: es brummt und summt im blühenden Garten.

Friedhelm Sauerländer, Schulleiter, Referent, Moderator, Naturgärten

Samstag, 7.7.2018, 15:30 - 17:00 Uhr
Naturgarten, Am Kortenhoop 8, 32425 Minden
5,00 € / 2,50 € erm. | mit Anmeldung
Kursnummer: 13224



Foto © Friedhelm Sauerländer

VHS-Natur- und Naturgartenforum 2018 am 15.4.2018, 13.00 – 17.00 Uhr in der Werretalhalle

"Leben wieder leben lassen" ist das Motto des Löhner Natur- und Naturgarten-Forums, das im Frühjahr 2018 zum 6. Mal stattfindet. Das Erleben von lebendiger Natur vor der Haustür durch die Gestaltung von Naturgärten kann zu neuer Lebensqualität, Begeisterung und einem verantwortlicheren Umgang mit der Vielfalt des bedrohten Lebens führen. Aber auch in der Innenstadt, auf Betriebsgeländen und in den Kulturlandschaften soll das Leben wieder leben können. Der Faszination des Lebens im Wohnumfeld wollen wir eine neue Chance geben. Naturgärten, ökologische Stadtentwicklungen, naturnahe Lebensmittelproduktionen, bewussteres Konsumverhalten und vieles mehr können eine Antwort auf die weltweite Vernichtung der Arten sein. Jeder kann handeln.

Auf dem Naturgartenforum findet man dazu viele Informationen, Anregungen und Angebote (Änderungen vorbehalten): Naturgartenpflanzen und -sträucher (heimische Arten ohne Zuchtveränderungen, alte Rosen europäischer Herkunft), Wildblumen-Samen-Bar, Bruchstein-Center, Bruchsteinarten und Naturgartenmaterial aus der Region, Bau von Vogelkästen, Bilderschau, Wanderausstellung "Schritte zum Naturgarten", entgeltfreie Kurzvorträge, biologisch erzeugte Produkte, Krötenmobil, Naturgartenbeispiele, Bienen- und Insekteninfos, Literaturangebote, Naturaktionen für Groß und Klein sowie eine Schlemmerecke.

Weitere Infos unter Tel.: 05732 / 100588



Foto © K.H. Niehus

Schritte zum Naturgarten:
Leben wieder leben lassen

Der Naturgarten in der Praxis



Foto: © Friedhelm Sauerländer

Beispiele naturnaher Gartengestaltung

Frühjahr 2018

Der Naturgarten in der Praxis

Beispiele naturnaher Gartengestaltung

Sie haben vielleicht das "Naturgartenforum" besucht, an der Vortragsreihe der VHS "Schritte zum Naturgarten" teilgenommen, sich in den Medien über naturnahe Gartengestaltung informiert, sich Gedanken über eine Veränderung Ihres eigenen Gartens gemacht, fühlen sich jedoch ein wenig hilflos bei der konkreten Umsetzung.



Foto © K.H. Niehus

Diese Reihe möchte Ihnen Anregungen für die eigene Umsetzung durch Besuche von naturnah gestalteten Gärten der Region geben. Die Eigentümer führen durch ihre Gärten, erläutern, wie sie ihre Ideen Schritt für Schritt realisiert haben. Dabei kommt beispielsweise auch zur Sprache, auf welche Schwierigkeiten sie gestoßen sind, welche Fehler man vermeiden kann und wie man seine eigene Einstellung verändert. Im Gespräch können sie hilfreiche Tipps geben, wie man auch in kleinen Schritten in einem konventionellen Garten der Natur Raum geben kann.

Die Besichtigungen führen in die Region nach Löhne, Bad Oeynhausen, Herford und Minden; sie werden begleitet von Friedhelm Sauerländer, Mitglied der VHS-Naturgarteninitiative und Sprecher der Regionalgruppe Löhne des Naturgartenvereins (www.naturgarten.org)

Gärten in guter Nachbarschaft

Zwei Nachbarn haben ihre Gärten aufeinander abgestimmt, aber auch jeweilige Eigenarten betont. In beiden naturnah gestalteten Gärten finden wir eine Fülle heimischer Wildstauden. Beete quellen über von den unterschiedlichsten ein- und mehrjährigen Wildblumen, die man in der freien Natur kaum noch zu sehen bekommt. Beide Besitzer verwandeln gebrauchte und aus anderen Gärten entsorgte Materialien wie Beton- und Klinkersteine in Trockenmauern, Sitzbänke und Wege. Ein Nachbar bewirtschaftet den Gemüsegarten nach den Prinzipien der Permakultur. Der andere Garten zeichnet sich aufgrund des "Sammlerticks" des Besitzers durch eine hohe Artenvielfalt an Blumen aus, deren Samen er bei Ausflügen in die Umgebung sammelt. Die Insekten sind dankbar dafür.

Friedhelm Sauerländer, Schulleiter, Referent, Moderator, Naturgärten
Samstag, 26.5.2018, 15:30 - 17:00 Uhr
Naturgarten, Im Papensiek 92-94, 32051 Herford
5,00 € / 2,50 € erm. | mit Anmeldung
Kursnummer: 13221

Vielfalt – ein Hotspot des Lebens

Der Garten und seine Umgebung sind ein Ort bunter Artenvielfalt mit vielen abwechslungsreichen naturnahen Strukturen und Gestaltungselementen. Leben wieder leben lassen, ist das Konzeptziel. Zu sehen sind ein Insekten- und Rosengarten in Bauergartenstruktur mit vielen heimischen Begleitpflanzen, Ramblerrosen, ein Staudengarten, eine Felsen-Böschungsgestaltung, Altbäumbestände, Wasserlandschaften aus verbundenen Tümpeln, Stufenteichen, Hochteichen und Panoramateich mit Panoramasisel, Artenschutzhecken, Böschungsgestaltungen, Felsenbeete, Magerbeete, Schattenbeete, Totholzgestaltungen, Beerengarten, Wildblumen-Staatbeete, "wilde" Ecken, ein naturnaher Garten-Raumteiler als schattenspendende Nasch-Hecke u.v.m. An sonnigen, warmen Frühsommertagen ist das Balzkoncert der Teichfrösche hör- und sogar sichtbar. Kunstflieger wie Libellen und Schwebfliegen sowie Bockkäfer,

Wanzen, Wildbienen und Eidechsen lassen sich bei guter Beobachtung an bunten Blüten und vor Ritzen entdecken.

Friedhelm Sauerländer, Schulleiter, Referent, Moderator, Naturgärten
Samstag, 9.6.2018, 15:30 - 17:00 Uhr
Naturgarten, Mittelflage 46, 32584 Löhne
5,00 € / 2,50 € erm. | mit Anmeldung
Kursnummer: 13222

Ein Naturgarten in der Entstehung

Der zu besichtigende Garten liegt am Rande des Wiehengebirges und befindet sich in der Entwicklungsphase zum Naturgarten. Der neu angelegte Garten sollte auf Wunsch der Besitzerin grundsätzlich naturnah gestaltet werden. Er kann für Interessierte Anregung und Ideengeber für eine naturnahe Neuanlage ihres Gartens sein. Die Gestaltungsarbeiten auf dem 1.100 m² großen Grundstück begannen im Frühjahr 2017 mit den Bodenmodellierungen und dem Erstellen von Trockenmauern. Hier sind die unterschiedlichen Lebensbereiche auf Wegen aus Blumenschotterrasen und Häcksel barrierefrei zu erschließen. Interessant ist der hohe Anteil an Recycling Baustoffen. Mehr als 200 heimische Pflanzenarten sollen von hier aus ihren Siegeszug starten. Die Führung wird von einem zertifizierten Naturgärtner begleitet, der kompetent Auskunft über geeignete heimische Pflanzen, Bodenbeschaffenheit, Materialien und Gestaltungsmöglichkeiten geben kann.

Friedhelm Sauerländer, Schulleiter, Referent, Moderator, Naturgärten
Samstag, 23.6.2018, 15:30 - 17:00 Uhr
Naturgarten, Zum Jägerplatz 74, 32549 Bad Oeynhausen
5,00 € / 2,50 € erm. | mit Anmeldung
Kursnummer: 13223



Fotos © Sauerländer, Niehus